

Verkauf. Frische Frankfurter Bratwürste sind wieder angekommen, bei
J. B. Rossi, Thomasgäßchen Nr. 106.

Verkauf von selbst gezogenen Blumensamen.

Engl. Sommer-Levkoyen, schön ins Gefüllte fallende Sorten in allen Farben, das Assortiment von 16 Farben mit Namen 16 Gr., von 12 Farben 12 Gr., von 8 Farben 8 Gr., die Preise einzeln $1\frac{1}{2}$ Gr.; extra gefüllte Wiener Köhren-Astern, das Assortiment von 16 Farben mischt 8 Gr., die Preise 1 Gr.; extra gefüllter Topf-Nelken-Samen, die Preise 8 Gr.; gefüllte Federnelken, die Preise 2 Gr.; einfache dergl. die Preise 1 Gr.; gefüllte Balsaminen, die 100 Körner 2 Gr.; engl. Sammt-Primel, die Preise 4 Gr.; Garten-Primel in vielen Farben, die Preise 2 Gr.; Scabiosa major, große Prachtblume, die Preise 2 Gr.; Baumwinde, hohe große 3farbige, die 50 Körner 3 Gr.; Gartenwinde, niedrige, die 100 Körner 2 Gr.; Stiefmütterchen, große gelbe, die Preise 4 Gr.; Rohn, extra gefüllter, die Preise 2 Gr.; Reseda, das Loth 3 Gr.; Adonis-rösschen, die Preise 2 Gr.; Viole oder Nachtschatten, die Preise 2 Gr.; Holl. Levkoy, Kittersporn, niedrige, extra gefüllte in 8 Farben, die Preise 1 Gr.; dergl. hohe, die Preise 1 Gr.; Wicken, wohlriechende, das Loth 3 Gr., bei
C. F. Engler, Petersstraße Nr. 29.

Verkauf. Besten starken Chlorkalk empfing auf's Neue, und verkauft möglich billigt
Friedr. Aug. Lohse, Grimma'sche Gasse Nr. 10.

Empfehlung. Frische Zufuhr von englischem Chester-Käse empfing und empfiehlt
J. B. Rossi, Thomasgäßchen Nr. 106.

Das Sarg-Magazin, vor dem Petersthore, an der Windmühlengasse Nr. 861, hält einen starken Vorrath von eichenen und kiefern Pfoften- und Bretsärgen, bis zum kleinsten Kindersarge, mit und ohne Verzierungen.
A. Brauer.

Anerbieten. Ein mit guten Zeugnissen versehenes Dienstmädchen, die sogleich antreten kann, findet einen Dienst im Böttchergäßchen Nr. 435.

Zu kaufen gesucht wird eine gebrauchte Servietten-Pressen und eine Kartenpresse, ebenfalls gebraucht; wer solche zu verkaufen hat, beliebe es im Thomasgäßchen Nr. 106 im Eckgewölbe zu melden.

Gesucht wird eine Stube nebst Kammer für den Preis von 20 bis 24 Thlr. jährlich, was bei jedoch ein Antheil an Küche seyn muß. Wer ein solches Logis abzulassen, beliebe es in der Expedition d. Bl. unter M. E. schriftlich zu melden.

Dienst-Anerbieten. Einer ganz geschickten Köchin kann ein Dienst nachgewiesen werden, in Nr. 401. 2., erstes Stock.

Vermiethung. Drei Stuben, mehrere Kammern und aller Zubehör, eine Treppe hoch, in einem hellen Hofe, guter Meßlage, sind von Ostern an zu vermieten; das Nähere Reichstraße, unweit Kochs Hof, Nr. 398, beim Hausmann.

Ergebenste Einladung. Heute, den 13. Februar, halte ich einen Wurstschmaus, wozu ich meine Gönner und Freunde ergebenst einlade.

Friedrich August Hesse, Klostersgasse.

Verloren wurde am 8. d. M., Abends, vom Thomasgäßchen über den Markt bis ins Barsußgäßchen, die Hälfte eines goldnen Uhrgehäuses. Der ehrliche Finder wird gebeten, solches gegen eine angemessene Belohnung, bei dem Hausmann in Nr. 171 am Markte abzugeben.